

Das Beruflexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.beruflexikon.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Indologin Indologe

Einstiegsgehalt: € 2.380,- bis € 3.520,-

INHALT

Tätigkeitsmerkmale.....	1
Siehe auch.....	1
Anforderungen.....	2
Beschäftigungsmöglichkeiten.....	2
Aussichten.....	2
Ausbildung.....	3
Weiterbildung.....	3
Aufstieg.....	4
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt.....	4
Impressum.....	4

TÄTIGKEITSMERKMALE

Indologen und Indologinnen beschäftigen sich mit modernen und historischen indischen Sprachen sowie mit der Literatur, Philosophie und Religion in kulturellen Kontexten.

IndologInnen erforschen und erschließen sprachliche Aspekte, literarische Schriften sowie kulturelle Objekte und Sachgebiete des indischen Kulturraums. Sie nehmen dabei auch Bezug auf Politik, Geschichte, Gesellschaft, Medien und Kunst des indischen Subkontinents. Der indische Subkontinent ist die Landmasse südlich des Himalayas und ein Teil von Südasien.

Es gibt unterschiedliche Berufsfelder, in denen gute Kenntnisse des indischen Kulturraums und der indischen Sprache gefragt sind. IndologInnen verfügen über Methoden der philologischen und kulturwissenschaftlichen Bearbeitung von Texten in indischen Sprachen. Sie können, je nach Qualifikation und weiteren Kenntnissen (Mode, Marketing, Technik) in unterschiedlichen Projekten mitwirken, z.B.

- Alte Handschriften und Inschriften übersetzen
- Digitale Sammlungen verwalten (z.B. von indischen Sanskrit-Drucken)
- Publikationen und Werbetexte gestalten
- Übersetzungen (Produktbeschreibungen, Reiseführer, Anwaltsliteratur) korrekturlesen
- Inhaltliche Überprüfung und redaktionelle Bearbeitung von Manuskripten
- Social-Media-Kanäle betreuen
- Fachterminologie-Glossars erstellen
- Bei wissenschaftlichen Forschungsprojekten mitarbeiten

SIEHE AUCH

- [DolmetscherIn \(UNI/FH/PH\)](#)

- ÜbersetzerIn (UNI/FH/PH)
- HistorikerIn (UNI/FH/PH)
- DiplomatikerIn (UNI/FH/PH)

ANFORDERUNGEN

- Freude an der Sprache und Kultur
- Grundlegende interkulturelle Kompetenz
- Gutes Hör- und Sprechvermögen: Ein phonetisches Gehör ist von Vorteil, um verschiedene Laute gut zu unterscheiden
- Gute Allgemeinbildung
- Analytisches Denkvermögen

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

AbsolventInnen arbeiten oft als MitarbeiterIn in Unternehmen, die mit dem jeweiligen Kulturraum Verbindungen unterhalten, z.B. Wirtschaftsunternehmen, Industriebetriebe, Pharmakonzerne, internationale Organisationen, Tourismuswesen und Freizeitbranche. AbsolventInnen arbeiten auch in Bereichen, die mit Kulturvermittlung zusammenhängen und wo interkulturelle Sensibilität erforderlich ist.

Der Berufseinstieg erfolgt oft als AssistentIn. Wichtig sind Zusatzqualifikationen, z.B. Öffentlichkeitsarbeit, Online-Kommunikation, Medienlinguistik oder Organisation von Veranstaltungen. Je nach Qualifikation kann sich daraus eine projektbezogene Stelle ergeben (z.B. Bearbeitung historischer Themen für die Website eines Ministeriums). Aufgabenfelder bestehen dort, wo spezifische Länderkompetenz, Regionalkompetenz oder wo Indisch als Fach- oder Wirtschaftssprache erforderlich ist, z.B.:

- Großhandelsunternehmen: Sales-CoordinatorIn
- Wirtschaftsunternehmen: Z.B. Mitwirkung bei Geschäftsanbahnungen, internationales Marketing
- Institutionen der Sozial- und Integrationsarbeit
- Nationale und internationale Organisationen: Z.B. Entwicklungszusammenarbeit
- Kultur/Tourismus: Planung und Organisation von Kultur und Freizeit-Veranstaltungen
- Medienarbeit: Verlag, Nachrichtenagentur, Journalismus
- Forschungsinstitutionen: Bibliothek, Archiv, Museum
- Erwachsenenbildung
- Internationales Versicherungswesen

AUSSICHTEN

Mit Ausnahme der universitären Laufbahn gibt es kein klar abgegrenztes Berufsbild. Indologie ist eine forschungsorientierte Geisteswissenschaft bzw. eine Bildungs-Wissenschaft mit kulturhistorischer Schwerpunktbildung. AbsolventInnen können jedoch sowohl in historischen wie auch kulturübergreifenden Zusammenhängen denken. Sie verfügen über Kompetenz für fremde Schriften, schwierige Sprachen, Texte und Literaturen. Das ist z.B. für das Verfassen und Verarbeiten von Texten, Layout und für Recherchen im Internet von Vorteil.

Mit einer sprachbezogenen Ausbildung bestehen zum Teil berufliche Entwicklungsmöglichkeiten im Rahmen von internationalen politischen Veranstaltungen und Konferenzen. Oft besteht die Möglichkeit, als ÜbersetzerIn (z.B. Fachtexte, Gebrauchsanweisungen, Arzneimittel-Beipackzettel) oder DolmetscherIn vor Gericht, bei Behörden, politischen Organisationen oder im Medienbetrieb zu arbeiten. Um in diesen Bereichen besser Fuß fassen zu können, empfehlen sich einschlägige Zertifikate und Abschlüsse.

Workshops und detaillierte Informationen bietet auch die UNIVERSITAS Austria - Berufsverband für Dolmetschen und Übersetzen, URL: www.universitas.org.

AUSBILDUNG

Die [Universität Wien](#) bietet den Bachelorstudiengang *Sprachen und Kulturen Südasiens und Tibets*.

Der Studiengang vermittelt eine grundlegende Kompetenz in zwei oder mehr ausgewählten Sprachen Südasiens und Tibets in Geschichte und Gegenwart (klassisches Sanskrit und Tibetisch, Altindisch, Mittelindisch, Hindi, Nepali, modernes Tibetisch sowie weitere relevante Sprachen des Kulturraums nach Maßgabe des Lehrangebots).

Weitere Bereiche sind: Sprachgeschichte und linguistische Anthropologie, Literatur, Philosophie und Religion, Kultur und Gesellschaft, Geschichte und Kunst Südasiens und Tibets.

Beispiele für Masterstudien:

- Kultur und Gesellschaft des modernen Südasiens (interdisziplinäres Masterstudium)
- Sprachen und Kulturen Südasiens
- Tibetologie und Buddhismuskunde

Ebenso bietet die Universität Wien das Erweiterungscurriculum *Neuindische Sprache* zur Erweiterung der Grundkenntnisse der Phonologie, Morphologie, Syntax und Lexik einer neuindischen Sprache.

Ausbildungen im [Ausbildungskompass](#)

Oberösterreich

[PhD-Doktoratsstudium Geistes- und Kulturwissenschaften \(PhD\)](#) (Doktoratsstudium/PhD)

JKU - Johannes Kepler Universität Linz

Adresse: 4040 Linz, Altenberger Straße 69

Webseite: <https://www.jku.at/>

Steiermark

[PhD-Doktoratsstudium Geistes- und Kulturwissenschaften \(PhD\)](#) (Doktoratsstudium/PhD)

Universität Graz - Karl-Franzens-Universität Graz

Adresse: 8010 Graz, Universitätsplatz 3

Webseite: <https://studien.uni-graz.at>

Wien

[Universitätsstudium Sprachen und Kulturen Südasiens und Tibets \(BA\)](#) (Bachelorstudium (UNI))

Universität Wien

Adresse: 1010 Wien, Universitätsring 1

Webseite: <https://www.univie.ac.at/>

[Universitätsstudium Sprachen und Kulturen Südasiens \(MA\)](#) (Masterstudium (UNI))

Universität Wien

Adresse: 1010 Wien, Universitätsring 1

Webseite: <https://www.univie.ac.at/>

WEITERBILDUNG

Besonders gefragt sind digitale und wirtschaftliche Kompetenzen sowie Zusatzqualifikationen im Bereich Organisation und Moderation. Es gibt ein Angebot an Lehrgängen, Masterprogrammen und Seminaren zu unterschiedlichen Themen, z.B.

- Kulturmanagement
- Online-Kommunikation
- Übersetzungstheorien
- Umgang mit Content Management-Systemen
- Gestalten von Werbemitteln und Newsletter
- Eventmanagement
- Gerichtsdolmetschen
- Kongress- und Konferenzmanagement

Die Teilnahme an Feldstudien und an Fachkongressen bietet ebenso die Möglichkeit, Kenntnisse zu erweitern und sich über neueste Entwicklungen auf dem Laufenden zu halten.

AUFSTIEG

AbsolventInnen können (selbstständig oder angestellt) in der Betreuung von Abteilungen und Organisationen im Bereich Wirtschaftsbeziehungen mit dem Mittleren Osten tätig sein. Eine Tätigkeit im gehobenen auswärtigen Dienst kann ebenso angestrebt werden; über die Aufnahmevoraussetzungen informiert die Website des Bundesministeriums für europäische und internationale Angelegenheiten: [BMEIA](#).

Infos zur selbstständigen Berufsausübung im Rahmen eines Gewerbes bietet z.B. die Wirtschaftskammer Österreich [WKO](#).

Die aktuelle bundeseinheitliche Liste der [freien](#) Gewerbe sowie die Liste der [reglementierten](#) Gewerbe ist jeweils auf der Website des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort (BMDW) abrufbar.

DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 2.380,- bis € 3.520,- *

* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw. Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: 2023). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter www.gehaltskompass.at. Mindestgehalt für BerufseinsteigerInnen lt. typisch anwendbaren Kollektivverträgen. Die aktuellen kollektivvertraglichen **Lohn- und Gehaltstafeln** finden Sie in den **Kollektivvertrags-Datenbanken** des **Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)** (<http://www.kollektivvertrag.at>) und der **Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ)** (<http://www.wko.at/service/kollektivvertraege.html>).

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:

Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 26.02.25

Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.berufslexikon.at verfügbar!